

Führen in Nonprofit-Organisationen

Certificate of Advanced Studies CAS

S06



Wirtschaftliches Denken und Handeln sind mittlerweile die Voraussetzungen für das wirkungsvolle Führen von Nonprofit-Organisationen. Dieses CAS-Programm vermittelt die entsprechenden Managementwerkzeuge, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Er kann als Teil des Master of Advanced Studies MAS-Programms Sozialmanagement oder einzeln belegt werden.

48. Durchführung

Nonprofit-Organisationen müssen heutzutage wirtschaftlich denken und handeln. Sie befinden sich in einem Spannungsfeld mit vielfältigen Anspruchsgruppen, welche von innen und aussen an sie herantreten. Damit sind zunehmend hohe Anforderungen und Erwartungen an die Führungspersonen dieser Einrichtungen gestellt. Im Rahmen dieser Weiterbildung lernen Projektmanager, Teamleitende und Abteilungsverantwortliche Managementaufgaben und Managementwerkzeuge als elementare Bestandteile des wirkungsvollen Führens in Nonprofit-Organisationen einzusetzen.

In dieser Managementweiterbildung setzen sich die Teilnehmenden aktiv mit Managementthemen auseinander und reflektieren diese an ihrer eigenen Berufspraxis. Sie bauen ihr berufliches Netzwerk aus und profitieren von kollegialer Führungsberatung. Sie lernen praktische Tools kennen und haben die einzigartige Möglichkeit, zusätzlich Consulting-Dienstleistungen zu nutzen.

Ziel	Die berufsbegleitende Weiterbildung ist abgestimmt auf die Führungsanforderungen in privaten und staatlichen Nonprofit-Organisationen und befähigt zur Leitung von Einrichtungen im Nonprofit-Bereich. Die Teilnehmenden lernen Theorien und Modelle sowie Arbeitsinstrumente kennen, welche sie in ihrem Arbeitsalltag unterstützen können.
Programmstruktur	Das CAS-Programm umfasst insgesamt 23 Tage und dauert ein Jahr. Die einzelnen Module dauern in der Regel zwei bis drei Tage. Die Teilnehmenden erhalten Vorbereitungsaufgaben zu den Modulen und vertiefen die Inhalte eigenständig im Rahmen ihres Selbststudiums. Zuletzt wird eine schriftliche Arbeit zu einem der behandelten Themen des CAS-Programms verfasst. Die Fragestellung orientiert sich an der eigenen Berufspraxis und schafft die Möglichkeit, sich nochmals vertieft mit einem selbstgewählten Thema auseinanderzusetzen.
Zielgruppen	Unser CAS-Programm wird in der Regel von Personen besucht <ul style="list-style-type: none"> • mit einem Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einer Diplomweiterbildung, • die bereits eine Führungsrolle in einer Nonprofit-Organisation innehaben oder eine solche einnehmen möchten • und die interessiert sind, sich mit ihrer Berufspraxis aktiv auseinanderzusetzen und ihr Managementwissen anzureichern.
Zusatzangebot	Die Teilnehmenden und/oder die Entscheidungstragenden ihrer Organisationen können während der Dauer der Weiterbildung unentgeltlich Consulting-Dienstleistungen nutzen. Art und Umfang dieser Dienstleistungen werden individuell mit der Programmleitung festgelegt.
Dauer	1. Dezember 2022 – 24. November 2023
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Führen in Nonprofit-Organisationen/ 15 ECTS-Kreditpunkte
Kosten	CHF 8500 inkl. Dokumentation (print und digital), Nutzung unserer E-Learning-Plattform, Zugriff auf ausgewählte Recherchedatenbanken
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Soziale Arbeit, Olten
Unterrichtszeiten	Die Unterrichtstage starten jeweils um 9.00 Uhr und enden um 17.00 Uhr.
Programmleitung	Sarah Bestgen, MA, Institut Beratung, Coaching und Sozialmanagement an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW Prof. Stefan M. Adam, Institut Beratung, Coaching und Sozialmanagement an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
Kontakt	Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Jasmina Lapcic, Weiterbildungs Koordinatorin, T +41 62 957 28 63, jasmina.lapcic@fhnw.ch
Anmeldung	Online-Anmeldung: https://www.fhnw.ch/s06

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

MAS Sozialmanagement

Basis Pflicht

CAS Führen in Nonprofit-Organisationen



- ✓ Sie erlernen und reflektieren zentrale Konzepte, welche zur Führung von privaten und staatlichen Organisationen angewendet werden können.
- ✓ Sie lernen Arbeitsinstrumente kennen, welche Sie im Führungsalltag unterstützen.
- ✓ Sie entwickeln ein Bewusstsein für die vielfältigen Ansprüche an eine Führungskraft im Nonprofit-Bereich.

Wahl- Pflicht

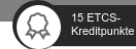
Schwerpunkt Finanzen



- ✓ Sie vertiefen Ihre Wissensgrundlagen in Betriebswirtschaft.
- ✓ Sie erwerben Sicherheit im Umgang mit Steuerungskennzahlen.

Wahl- Pflicht

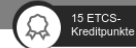
Schwerpunkt Organisation und Wandel



- ✓ Sie vertiefen Ihr Wissen zu Organisationsprozessen und deren Konzeption sowie Umsetzung.
- ✓ Sie lernen praxistaugliche Instrumente für den Einsatz in Veränderungsprozessen kennen.
- ✓ Sie lernen Wege aus Widerständen hinaus kennen und wissen die vorhandenen Energien konstruktiv zu nutzen.

Wahl- Pflicht

Schwerpunkt Personal



- ✓ Sie erwerben vertiefende Kompetenzen zur Teamführung.
- ✓ Sie kennen zentrale Konzepte aus Bereichen wie Gesundheitsmanagement, Diversity oder Gleichstellung und wissen diese sinnvoll in Ihre Organisation einzubetten.
- ✓ Sie befassen sich intensiv mit dem Sozialversicherungsrecht.

Abschluss Pflicht

Prozessintegration Master Thesis



- ✓ Sie erhalten Grundlagenwissen für das Konzipieren und Schreiben der MAS Thesis und werden bei der Erarbeitung Ihrer Thesis professionell begleitet und unterstützt.
- ✓ Sie stehen in Austausch mit anderen Teilnehmenden im Schreibprozess.

Weiterführende Informationen betreffend des MAS-Programms und den zugehörigen CAS- bzw. anerkannten CAS-Programmen erhalten Sie von der MAS-Programmleitung Prof. Stefan M. Adam und Sarah Bestgen.

Modulinhalte CAS Führen in Nonprofit-Organisationen (48. Durchführung)

Modul 1 Einführung und Grundlagen zu Management und Führung

Programmeinführung	Sarah Bestgen	Do	01.12.2022
Grundlagen Management und Führung	Daniel Marek	Do/Fr	01/02.12.2022

Modul 2 Wissensgrundlagen zur Handlungskompetenz im Management

Organisationsgestaltung und -entwicklung	Oliver Strohm	Mi/Do	25./26.01.2023
Public Management (online)	Daniel Marek	Fr	27.01.2023
Arbeitsrecht	Patrick Bühlmann	Do	23.02.2023
Freiburger Management-Modell	Urs Bumbacher	Fr	24.02.2023

Modul 3 Personal- und Fachverantwortung

Personalmanagement und -führung	Adrian Huber	Mi	15.03.2023
Projektmanagement (2. Tag online)	Carina Braun	Do/Fr	16./17.03.2023

Modul 4 Qualität und finanzielle Kontrolle

Qualitätsmanagement (2. Tag online)	Carina Braun	Do/Fr	13./14.04.2023
Betriebliches Rechnungswesen/Controlling	Pascal Segginger	Mi/Do	24./25.05.2023

Modul 5 Veränderung initiieren und steuern

Digitale Herausforderungen	Sarah Bestgen, Cécile Zachlod	Mi	14.06.2023
Change Management	Stephan Oetiker	Do Fr	15.06.2023 16.06.2023

Modul 6 Verhandlungen führen und Konflikte managen

Erhöhung der (Handlungs-)Kompetenz in Verhandlungs- und Konfliktsituationen	Marion Alt, Jérôme Racine	Mi-Fr	16.-18.08.2023
Kollegiale Führungsberatung an den Arbeitsorten		Mi	06.09.2023

Modul 7 Absatzleistungen konzipieren und kommunizieren

Arbeit mit Medien	Barbara Lukesch	Do	07.09.2023
Marketing	Urs Bumbacher	Fr	08.09.2023

Modul 8 Führung reflektieren (keine Präsenz)

Verfassen und Einreichen der schriftlichen Arbeit		Mi	18.10.2023
---	--	----	------------

Abschluss

Zertifikatsübergabe inkl. Apéro (16.15 - 18.00 Uhr)	Sarah Bestgen	Fr	24.11.2023
---	---------------	----	------------

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Unsere Programminhalte

Grundlagen Management und Führung

In diesem Einführungsmodul lernen Sie die Grundlagen zu den Themen Management und Führung kennen und können die Spezifika im NPO-Bereich benennen. Sie können Ihr Management-Know-how bewusst reflektieren und auf diesem Wissen weiter aufbauen.

Organisationsgestaltung und -entwicklung

Sie lernen verschiedene Organisations- und Führungsstrukturen kennen sowie die strategischen, kulturellen und strukturellen Erfolgsfaktoren. Sie machen sich mit der Methode der Intevision vertraut und wenden diese exemplarisch an.

Public Management

Sie lernen zentrale Schlüsselkonzepte des Public Management kennen und erlernen die Anwendung der wichtigsten Instrumente. Dadurch erhalten Sie die Möglichkeit, sich bei Leistungsaufträgen von Kanton und Gemeinden zu positionieren.

Arbeitsrecht

Der Kurs vermittelt Ihnen einen Überblick über das schweizerische Arbeitsvertragsrecht, macht Sie mit wichtigen Problemstellungen des Arbeitsrechts vertraut und ermöglicht Ihnen die selbständige Lösung einfacherer Fragestellungen.

Freiburger Management-Modell

Das Freiburger Management-Modell ermöglicht es Führungspersonen in NPO, ihr Aufgaben- und Problemumfeld besser zu verstehen und zu strukturieren, um dann mit Hilfe der präsentierten Werkzeuge die zielführendsten Lösungen zu entwickeln und umzusetzen.

Personalmanagement und -führung

Sie wissen wie ein professionelles Personalmanagement aussieht und lernen wichtige Prozesse und Instrumente des Personalmanagements kennen. Zudem reflektieren Sie relevante Aspekte der Personalführung mit Bezug auf Ihren Führungskontext.

Projektmanagement

Sie kennen die verschiedenen Projektmanagementphasen sowie deren Steuerungsmechanismen und kennen die zentralen, erfolgskritischen Faktoren für NPO-Projekte. Zudem haben Sie sich intensiv mit Ihrer Projektorganisation in Ihrer Einrichtung auseinandergesetzt.

Qualitätsmanagement

Sie verstehen Grundbegriffe und Methoden des Qualitätsmanagements sowie Grundzüge einiger

etablierter Systeme. Sie sind in der Lage, Fragen des Qualitätsmanagements zu diskutieren und wissen, wie Sie Qualität in Ihrer Institution sicherstellen können.

Betriebliches Rechnungswesen

Sie befassen sich mit den Grundlagen des Rechnungswesens und behandeln wichtige Themen rund um die Steuerung einer Organisation. Sie können am Ende des Kurses die Jahresrechnung Ihrer Einrichtung lesen und daraus erste Schlussfolgerungen ziehen.

Digitale Herausforderungen

Sie kennen die verschiedenen Formen neuer, digitaler Beratungsangebote, deren Vor- und Nachteile, Besonderheiten sowie die empirische Evidenz. Zudem können Sie mithilfe psychologischer Ansätze erklären, weshalb Veränderungsprozesse im digitalen Umfeld oft Widerstand erzeugen und kennen Ansätze, wie Sie Mitarbeitende für Transformationsprozesse motivieren können.

Change Management

Sie erarbeiten die zentralen Erfolgsfaktoren des klassischen Change Managements, erlernen den Umgang mit erprobten Change-Werkzeugen und befassen sich mit den Voraussetzungen und Möglichkeiten von neuen Change Philosophien (organic change).

Erhöhung der (Handlungs-)Kompetenz in Verhandlungs- und Konfliktsituationen

Sie lernen grundlegende Theorien und Konzepte zu den Themen «Verhandlungen gestalten» und «Konflikte lösen» kennen und befassen sich mit deren Umsetzung. Unterstützungen wie Mediation (als Drittperson) oder Vermittlung (als Führungskraft) werden behandelt.

Arbeit mit Medien

Sie erfahren, wie Sie das Interesse der Medien wecken und gut mit ihnen zusammenarbeiten können. Sie lernen, wie eine Erfolg versprechende Medienmitteilung aufgesetzt wird und üben, attraktive mündliche Statements abzugeben und Interviews zu führen.

Marketing

«Tue Gutes und spreche darüber!» Dieser Kurs zeigt auf, wie das aus dem Profitbereich stammende Marketinggedankengut sinnvollerweise auf die spezifische Situation von NPOs angewendet werden kann. Sie befassen sich dabei mit verschiedenen Instrumenten.

Unsere Dozierenden

Unser Dozierenden-Team besteht aus Personen mit vielfältigem Background und hohem Erfahrungswissen.

Dr. Daniel Marek ist Organisationsberater und Coach BSO. Er berät Unternehmen, Verwaltungen und NPO in den Themen Führung, Organisation und Transformation. Zuvor hat er als Führungskraft und als Projektleiter in privaten und in öffentlichen Betrieben unterschiedliche Management-Instrumente eingeführt.

Dr. Oliver Strohm ist Partner beim Institut für Arbeitsforschung und Organisationsberatung (iafob). Seine Arbeitsschwerpunkte als Arbeitspsychologe bilden die Bereiche Strategie, Organisation, Führung und Personalmanagement.

lic. iur. Patrick Bühlmann ist seit 1997 Rechtsanwalt und befasst sich schon seit längerer Zeit hauptsächlich mit Rechtsfragen aus dem Bereich des Arbeitsrechts. Er ist seit 2001 in der Kanzlei Voser Rechtsanwälte in Baden tätig und führt seit 2009 auch den Titel Fachanwalt SAV Arbeitsrecht.

Prof. Dr. Urs Bumbacher doziert am Asian Institute of Technology (Thailand / Vietnam) und fünf weiteren Hochschulen. Seine Arbeitsschwerpunkte bilden das Management und Marketing von Dienstleistungen für NPO und profitorientierte Unternehmen.

Adrian Huber, lic. oec. publ., ist Partner am Institut für Arbeitsforschung und Organisationsberatung (iafob) mit langjähriger Erfahrung im HR und der Führung von NPOs.

Carina Braun, Diplom-Kauffrau (äq. M.Sc.), ist als Beraterin, Trainerin, Moderatorin und Coach im Bereich Strategie-, Change-, Organisations- und Projektmanagement tätig. Als Dozentin FH unterrichtet sie Projekt-, Konflikt- und Selbstmanagement sowie Coaching.

Pascal Seggiger ist Betriebsökonom FH und Leiter Services an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Er hat zudem einen E-MBA in Controlling und Consulting erworben und ist Verwaltungsrat einer Regionalbank.

Stephan Oetiker hat über 20 Jahre Erfahrung als Verwaltungsrat, CEO, Geschäftsleitungsmitglied und externer Berater bei Unternehmungen in sehr herausfordernden Lebensphasen – unter anderem als Direktor und operativer Sanierungsleiter der Pro Juventute Schweiz zwischen 2009 und 2014.

Marion Alt, Betriebsökonomin FH mit einem MAS in systemisch-lösungsorientiertem Coaching und Mediatorin SDM, setzt ihren Fokus in vielfältiger Form auf die Begleitung und Unterstützung von Einzelpersonen, Teams und Organisationen in Entwicklungs- und Veränderungsprozessen.

Jérôme Racine ist seit 1997 als Trainer und Berater in den Bereichen Verhandlungsmanagement und Optimierung von gemeinsamen Entscheidungsfindungsprozessen tätig. Seine Firma (Sumbiosis GmbH) ist auf die Strukturierung von Verhandlungsprozessen spezialisiert.

Barbara Lukesch ist als freie Journalistin für zahlreiche Schweizer Printmedien tätig und schreibt Sachbücher. Dazu unterstützt sie NPOs wie aphasia suisse oder hiki bei ihrer Medienarbeit. Sie unterrichtet an der Universität Zürich und verschiedenen Fachhochschulen.